

DIE MOZARTSÄLE

Wir präsentieren die Besten: Das BEETHOVEN DUO

Das Beethoven Duo zählt spätestens seit seinem Debüt in der CARNEGIE HALL New York im April 2008 zu Deutschlands Kammermusikensembles der Spitzenliga und wird sowohl von Presse als auch Publikum als „Shooting Stars der Kammermusik“ begeistert gefeiert! Wer einmal ein 1000-Volt-Konzert des Duos erlebt hat, ist überzeugt: „Das Beethoven Duo creiert eine magische Atmosphäre“ (Zitat von Maestro Marcello Abbado, der das Duo für eines der besten hält, das er je gehört hat).



Die Mozart-Säle
Moorweidenstraße 36
20146 Hamburg
Tel.: (040) 44 37 23

Karten:
Konzertkasse Gerdes
oder www.eventim.de*
oder an der Abendkasse
*zuzügl. Gebühren

Die Gastronomie hält eine günstige Überraschung für Sie bereit!

10% Frühbucher-Rabatt bei Buchung bis 15. Oktober!
Nur bei Telefon-Nr. 040 - 44 37 23

BEETHOVEN DUO

Alina Kabanovo - Piano
Fjodor Elesin - Cello
11. November 2012
18 Uhr

Endlich!
Das Kammermusik-
Ensemble der Spitzenliga,
das „Glamour-Paar
der Klassik“
in den Mozart-Sälen!

„Ein Drama. Mit Spannung,
Abenteuer - und Lust!
Westfälische Nachrichten

„Interpretation, die
vom Hocker reißt“
Badische Zeitung

DIE MOZARTSÄLE



Einlass ab 16:00 Uhr
Eintritt 19,50 Euro

10% Frühbucher-Rabatt bei Buchung bis 15. Oktober!
Nur bei Telefon-Nr. 040 - 44 37 23



BEETHOVEN DUO

„TÄNZE DER WELT - von Gavotte zu Tango“

Der Ursprung aller Tänze liegt in der Neigung der Menschen sich zu amüsieren, sich zu zeigen und dabei vielleicht den oder die Richtige zu finden. Diesem unzertrennlichen Teil aller Feste spürt das Programm nach. Es bildet eine chronologische Reise der Geschichte der Tanzmusik vom Barock zur Avantgarde. Den folkloristischen Bauerntanz aus dem Volke stilisierten die Komponisten und passten ihn an die barocken Zeremonien des Hofes an. Diesem Startpunkt der klassischen Musik mit Gavotte und Menuett folgt das Programm auch mit den nachrevolutionären neuen Formen des Gesellschaftstanzes in Polonaise, Walzer und Quadrille, sowie den abstrakt expressionistischen Formen des Elfen-, Gnomen- und Totentanzes.

Der zweite Teil des Programms ist dem Tango des Astor Piazzolla gewidmet, Er transformierte den traditionellen Tango mit Einflüssen aus der klassischen Musik und des Jazz in den „Tango Nuevo“. Neben den bekannten Tangos wie „Oblivion“ oder „Libertango“ werden auch unbekanntere Stücke wie „Las Cuatro Estaciones porteñasâ“ ("Die Jahreszeiten") in der Bearbeitung des Beethoven Duos für Cello und Klavier gespielt.



Das Beethoven Duo wurde 2006 von der Pianistin Alina Kabanova und dem Cellisten Fjodor Elesin unter der künstlerischen Leitung von Maestro Marcello Abbado in Hamburg gegründet.

Es entwickelte sich eine rasante Konzertkarriere, in deren Verlauf das Duo ständiger Gast in den bedeutendsten Konzertsälen Europas wurde. 2008 fand das Amerika-Debüt u.a. in der Carnegie Hall New York und dem Berklee College of Music Boston statt. Seitdem zählt das Beethoven Duo zu den Kammermusikensembles der Spitzenliga und wird sowohl von Presse als auch Publikum als „Glamour-Paar der Klassik“ begeistert gefeiert!

Von den Fachjurys mit 24 nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet, geht es bei den aus der Ukraine und Russland stammenden Solisten einzig um die Musik; und zwar mit solcher Hochspannung, dass es vom Podium her knistert!

Die besondere künstlerische Ausdruckskraft und die einzigartige Ausstrahlung der beiden jungen Musiker übertragen sich in jedem Konzert - schon bei den ersten erklingenden Tönen - „subito“ auf das Publikum, welches das besondere Konzerterlebnis fast immer mit „standing ovations“ belohnt!